

Bericht	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Ivonne Sander 563 2817 563 8039 Ivonne.Sander@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.04.2014
	Drucks.-Nr.:	VO/0259/14-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.04.2014	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.

Grund der Vorlage

Große Anfrage der Fraktion „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“ Tagespflege in Wuppertal

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

- 1) **Sind weitere Klagen von Tagespflegepersonen gegen die entsprechenden Bescheide der Stadt anhängig?**

Antwort: Ja

- 2) **Wird die Verwaltung die Neuberechnung der Zuschüsse nur auf die/den einzelnen Klägerin/Kläger anwenden, oder erfolgt eine generelle rückwirkende Gleichstellung der Tagespflegepersonen im Sinne des Urteils? Immerhin beruft die Verwaltung sich laut Urteil auf "Stundensätze, die...rechtswidrig zu niedrig festgesetzt" wurden.**

Antwort: Eine generelle Rückwirkung ist nicht beabsichtigt.

- 3) **Wann ist mit einer Neuberechnung der Zuschüsse und einer Umstellung der Abrechnungspraxis zu rechnen?**

Antwort: Die geänderten Richtlinien werden in der ersten Sitzung des Rates der neuen Wahlperiode vorgelegt.

- 4) **Warum wurde der Jugendhilfeausschuss bisher nicht über das Urteil, seine Folgen etc. informiert?**

Antwort: Das gerichtliche Verfahren war zum Sitzungsbeginn noch nicht beendet.

- 5) **Wir bitten um eine umfassende Darstellung der Folgen dieses Urteils, seiner Auswirkungen und der ggf. seit dem letzten Jahr erfolgten Arbeiten an einem neuen Konzept zu Wuppertaler Tagespflege.**

Antwort: Eine Darstellung erfolgt im Rahmen der Darstellung der neuen Richtlinien. Die Anpassung wird zu einer Kostensteigerung führen

Demografie-Check

Entfällt